



Hochwasserinformation Nr. 11

Flussgebiet: Havel

Herausgabezeitpunkt: Freitag, 12. Januar 2024, 17:30 Uhr

1. Meteorologische und hydrologische Lage

Unter dem Einfluss eines Tiefdruckgebiets strömte milde und feuchte Luft aus südlichen bis südwestlichen Richtungen nach Brandenburg und Berlin. Seit Anfang des Jahres sind etwa 20 mm Niederschlag gefallen. Seit dem 19.12.2023 sind etwa 80 mm Niederschlag in Brandenburg gefallen.

Der Wasserstand der Elbe in Wittenberge, unterhalb der Mündung der Havel, erreichte am 03.01.2024 seinen Scheitel, der unter der Alarmstufe III lag. Nach zwischenzeitlichem Absinken des Elbpegels gab es heute einen weiteren Scheitelwert. Aktuell sind für Wittenberge nur fallende Wasserstände prognostiziert.

Die Wasserstände in der Havel von der Mündung bis zur Staustufe Rathenow bleiben weiterhin hoch. Am Pegel Havelberg Stadt hat sich der Wasserstand auf ein Niveau unterhalb der Alarmstufe II eingependelt. Ein erneutes Überschreiten des Richtwertes der Alarmstufe II ist nach derzeitigem Kenntnisstand unwahrscheinlich. Die Alarmstufe II wird mit sofortiger Wirkung aufgehoben.

Der Wasserstand am Pegel Rathenow, Hauptschleuse UP hat am 06.01.2024 den vorläufigen Höchststand erreicht und fällt langsam. Ein Wiederanstieg wird derzeit nicht erwartet.

Hochwassermeldepegel mit aktuellen Messwerten und Richtwasserständen der Alarmstufen

Pegel	Gewässer	Aktueller Wasserstand 12.01.2024 16:00 [cm]	Differenz zum 11.01.2024 16:00 [cm]	Richtwasserstände der Alarmstufen [cm]				Aktuelle Tendenz
				A I	A II	A III	A IV	
Ketzin	Havel	103	-1	150	160	170	200	gleichbleibend
Rathenow, Hauptschleuse OP	Havel	271	0	295	310	325	340	gleichbleibend
Rathenow, Hauptschleuse UP	Havel	232	-2	200	260	270	295	gleichbleibend
Havelberg Stadt	Havel	353	1	300	360	400	430	gleichbleibend

* Uhrzeit ist in Winterzeit (gesetzliche Uhrzeit)

2. Ausgerufene Alarmstufen

Die Alarmstufe II wird mit sofortiger Wirkung für folgenden Abschnitt aufgehoben:

- Pegel Havelberg, Stadt – Havel, unterhalb Schleuse Grütz, Rhinkanal bis Wehr Dreetz, Dosse bis Wehr Friedrichs-bruch, Alte Jäglitz bis Wehr Koppenbrück, Neue Jäglitz bis Straßenbrücke Zernitz-Lohm.

Es gilt weiterhin die Alarmstufe I für folgende Abschnitte:

- Pegel Rathenow UP - Havel, unterhalb Schleuse Rathenow bis Schleuse Grütz. GHK unterhalb B 188.
- Pegel Havelberg, Stadt – Havel, unterhalb Schleuse Grütz, Rhinkanal bis Wehr Dreetz, Dosse bis Wehr Friedrichs-bruch, Alte Jäglitz bis Wehr Koppenbrück, Neue Jäglitz bis Straßenbrücke Zernitz-Lohm.

Hochwasser-Meldepegel	Alarmstufe*)	ausgerufen	gilt für	
			Landkreis / kreisfreie Stadt	Gewässer und Gewässerabschnitt
Rathenow UP	I	ab 27.12.2023 15:00 Uhr	LK Havelland	Havel, unterhalb Schleuse Rathenow bis Schleuse Grütz. GHK unterhalb B 188.
Havelberg Stadt	I	ab 29.12.2023 07:00 Uhr	LK Havelland	Havel, unterhalb Schleuse Grütz. Rhinkanal bis Wehr Dreetz. Dosse bis Wehr Friedrichs-bruch. Alte Jäglitz bis Wehr Koppenbrück.
			LK Ostprignitz-Ruppin	Rhinkanal bis Wehr Dreetz. Dosse bis Wehr Friedrichs-bruch. Neue Jäglitz bis Straßenbrücke Zernitz-Lohm. Alte Jäglitz bis Wehr Koppenbrück.
Havelberg Stadt	II	ab 02.01.2024 16:00 Uhr, bis 12.01.2024 17:30 Uhr	LK Havelland	Havel, unterhalb Schleuse Grütz. Rhinkanal bis Wehr Dreetz. Dosse bis Wehr Friedrichs-bruch. Alte Jäglitz bis Wehr Koppenbrück.
			LK Ostprignitz-Ruppin	Rhinkanal bis Wehr Dreetz. Dosse bis Wehr Friedrichs-bruch. Neue Jäglitz bis Straßenbrücke Zernitz-Lohm. Alte Jäglitz bis Wehr Koppenbrück.

*) eine einmal ausgerufene Alarmstufe gilt solange, bis eine andere ausgerufen bzw. diese ausdrücklich aufgehoben wurde.

3. Weitere Entwicklung / Prognose

Für das Einzugsgebiet der unteren Havel sind derzeit keine bedeutenden Niederschläge vorhergesagt. In den Gebieten mit bestehenden Warnungen kann mit fallenden Wasserständen gerechnet werden.

Nach Information der 'Gemeinsamen Hochwasservorhersage' vom 12. Januar 2024 07:00 Uhr wird folgende Wasserstandsentwicklung prognostiziert:

Pegel	13.01.2024 07:00	14.01.2024 07:00	15.01.2024 07:00
Havelberg/Stadt	355 cm	355 cm	350 cm

4. Ergänzende Hinweise

Aufgrund der relativ stabilen Lage erfolgt die nächste Information am Montag, 15. Januar 2024, sofern nicht eine veränderte hydrologische Lage eine frühere Mitteilung erforderlich macht.

Bitte nutzen sie auch unsere Informationsplattform im Internet:

<https://pegelportal.brandenburg.de/flussgebiet.php?fgid=3&thema=karte>

Im Auftrag

gez.

Tobias Vetter